



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

14.08.2024

Dortmund lädt zur 24. DEW21 Museumsnacht

Eine Nacht voller Kunst, Kultur, Musik und Spektakel: Die 24. Ausgabe der beliebten Kulturveranstaltung bietet Erlebnisse für Groß und Klein.

Die DEW21 Museumsnacht geht in diesem Jahr nicht nur mit einem frischen Design an den Start, sondern auch mit einem Riesenprogramm aus über 500 Veranstaltungen an rund 40 Spielorten.

Besucher*innen dürfen sich freuen auf einen Mix aus außergewöhnlichen Führungen, Live-Konzerten, Ausstellungen, spannenden Lesungen und Vorträgen, faszinierenden Shows, Theater und zahlreichen interaktiven Programmen – drinnen und draußen. Eingeläutet wird die Veranstaltung um 15:53 Uhr durch den gemeinsamen Glockenklang der Dortmunder Stadtkirchen. Pünktlich um 16 Uhr startet das Programm – so können Kinder und Familien das Mega-Event ausgiebig genießen. Das Programmheft liegt ab sofort an vielen Orten in der Stadt aus.

Vorverkauf startet am 14. August

Der Vorverkauf für die 24. Dortmunder DEW21 Museumsnacht startet am 14. August. Bis zum 8. September sind die Early-Bird-Tickets für nur 5 Euro erhältlich (statt 14,50 Euro). Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren zahlen bei der Veranstaltung zu jeder Zeit nur 3 Euro. Als KombiTicket gilt es das Ticket auch für die Anreise mit S-Bahn, Stadtbahn oder Linienbus. Ab 15:45 Uhr fahren Sonderbusse von DSW21 im Viertelstundentakt viele Veranstaltungsorte an.

Teilnehmende Spielstätten

Mit dabei unter anderem Dortmunder U, Naturmuseum Dortmund, Museum für Kunst und Kulturgeschichte, DASA, LWL-Museum Zeche Zollern, Deutsches Fußballmuseum, Brauerei-Museum, Kindermuseum Adlerturm, BORUSSEUM und schauraum: comic + cartoon, die großen Innenstadtkirchen sowie das Schauspiel Dortmund, Phoenix des Lumières, Konzerthaus Dortmund, das Servicecenter von DEW21, Polizeipräsidium Dortmund, VHS und Stadt- und Landesbibliothek.

Ihre Premiere bei der Museumsnacht haben der Westfalenpark, der in diesem Jahr sein 65. Jubiläum feiert, die Große Kirche Aplerbeck mit einer langen Orgelnacht und die MUSIKBOX, Dortmunds größte private Musikschule.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Höhepunkt am Abend: Drohnen-Show

„Die Museumsnacht bietet uns die wunderbare Gelegenheit, Dortmund von seiner vielfältigsten Seite zu erleben. Auch DEW21 hat am Günter-Samtlebe-Platz wieder tolle Highlights zu bieten: Von der faszinierenden Drohnen-Show und dem Laser-Labyrinth bis hin zu unserer Arcade Spielewelt im Café TwentyOne – für Groß und Klein ist definitiv etwas dabei. Besonders freue ich mich über unsere Partnerschaft mit BVB e-Sports, die wir mit einem e-Footballer hautnah und interaktiv in unserem Service Center präsentieren können“, sagt Dr. Gerhard Holtmeier, Vorsitzender der DEW21 Geschäftsführung.

Bei der spektakulären Drohnen-Show schweben und tanzen eine Vielzahl von Drohnen durch die Nacht und zeichnen Muster in den Himmel – in perfekter Synchronisation, abgestimmt auf die Musik. Die beste Sicht hat man vom Günter-Samtlebe-Platz aus. Die Show wird dreimal gezeigt.

Open-Air-Konzert auf dem Friedensplatz

Das musikalische Open-Air-Highlight der Nacht, präsentiert von Radio 91.2, ist das Konzert des DJ-Duos FAST BOY auf dem Friedensplatz. Mit ihren Hits „Bad Memories“ feat. Meduza, „All My Life“ oder „Forget You“ haben sie die Charts gestürmt. Zuvor startet von 22 bis 22:30 Uhr RELOVA mit den Besucher*innen in die Nacht.

Das Fassaden-Mapping am Dortmunder U findet nicht während der Museumsnacht, sondern zu einem späteren Zeitpunkt statt. Auf diese Weise erhalten alle Besucher*innen und Interessierten die Möglichkeit, bei allen drei großen Shows dabei zu sein – kostenlos!

„Die DEW21 Museumsnacht ist ein lebendiges Zeugnis der kulturellen Vielfalt und Kreativität unserer Stadt. Jahr für Jahr gelingt es den Museen und Kultureinrichtungen, ein einzigartiges und ansprechendes Programm für alle Altersgruppen auf die Beine zu stellen. Diese besondere Nacht wäre ohne die großartige Unterstützung unserer Partner*innen und Sponsor*innen nicht denkbar. Diesen gilt ein besonderer Dank – allen voran natürlich dem Hauptsponsor DEW21, deren kontinuierliches Engagement die DEW21 Museumsnacht erst möglich macht“, so Andrea Schmadtke, Leiterin Marketing der städtische Museen Dortmund.

Besonderheiten aus dem Programm

Im **DEW21 Servicecenter** zeigt ein Profi der BVB e-Football Mannschaft sein Können. Mutige Spieler*innen können ihn an der Konsole herausfordern oder sich den Herausforderungen des Laser-Labyrinths stellen, um als Meisterdieb zur Schatz-Vitrine zu gelangen.

Der **Westfalenpark** bietet eine Führung durch einen der schönsten Gärten Europas inkl. Auffahrt auf den „Florian“ mit einem Blick aus 142 Metern.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Phoenix des Lumières präsentiert die Highlights der aktuellen Lichtkunstshows.

In der **DASA** lassen es die aus dem TV bekannten „Physikanten“ krachen und zischen. Danach geht es mit Auftritten verschiedener Tanz- und Musikgruppen weiter. Genau wie in der Sonderausstellung „Respekt“ steht hier vor allem die (kulturelle) Vielfalt im Vordergrund.

In der Ev. Stadtkirche **St. Reinoldi** liest der Journalist und Moderator Jörg Thadeusz aus seinem Roman „Steinhammerstraße“, der den Lebensweg dreier Jugendlicher in Dortmund während der Nachkriegszeit nachzeichnet.

Das **Naturmuseum** bietet Mitmach-Aktionen für die ganze Familie. Zwischen Saurier und Mammut zeigen Präparator*innen ihre Arbeit und der Zoll demonstriert, welche Tiere unter Artenschutz stehen. Draußen warten eine große Hüpfburg, eine Greifvögel-Show und abends eine Feuershow der Flames Fire Company.

Magier Julian Button paart im **Westfälischen Schulmuseum** Comedy mit Magie und verzaubert die Gäste mit Close-up Zauberei, bei der man dem Künstler ganz nah ist. In der historischen Schulstunde kann man „Schule wie zu Kaisers Zeiten“ erleben – oder in einem anderen Klassenzimmer bei der Kinder-Rollschuhdisco tanzen. Auf dem Außengelände gibt es u.a. Gelegenheit, unter professioneller Anleitung das Fechten zu üben.

Die immersive Raumin szenierung „IN MOTION – ART & FOOTBALL“ im **Deutschen Fußball Museum** zeigt über 100 fußballbezogene Kunstwerke und vermittelt Kunst auf analoge und digitale Weise. Anschließend locken Spielstationen zum Subsoccer-Duell (Sitzfußball).

Im **Dortmunder U** können die Besucher*innen unter anderem ein gemeinsames Magazin gestalten, Glücksbringer basteln oder in begehbare Virtual-Reality-Installationen abtauchen.

Im und am **Kindermuseum Adlerturm – Dortmund im Mittelalter** locken Bogenschießen, Ketten flechten und spannende Mitmach-Geschichten von und mit dem Turmdrachen Rüdiger – und am Abend eine Feuershow.

Im **LWL-Museum Zeche Zollern** gibt das historische schottische Lager einen Einblick in die schottische Lebensweise, der Irish Pub lädt zu Musik und Guinness ein und die „Rabies“ lassen irischen Folk Rock in der Halle erklingen.